

ERNST-EWALD ROTH

geb. 4. Februar 1953

in Montabaur

Kindheit und Jugendzeit in Holler im Westerwald

1974

Abitur in Montabaur

1974 - 1979

Studium an der Phil.- Theol. Hochschule St. Georgen in Frankfurt/ Main und an der Universität

Innsbruck

1979

Diplom- Theologe

Dezember 1980

Priesterweihe

1980

Dienststelle in Niedernhausen

1981/1982

Dienststelle in Frankfurt- Eckenheim

1982

Dienststelle in Bad Homburg

1982 - 1985

Dienststelle in Frankfurt- Höchst

1985

Studium an der Fachhochschule Frankfurt/ Main mit Abschluss Diplom- Sozialarbeiter

1985 - 1990

Stadtjugendpfarrer in Wiesbaden

Zeitgleich:

Mitglied im Jugendwohlfahrtsausschuss

1990 - 1996

Diözesanjugendpfarrer und Dezernent des Dezernats Jugend im Bistum Limburg

1996 - 2006

Stadtdekan von Wiesbaden und Pfarrer der Bonifatiusgemeinde

Zeitgleich:

Vorsitzender des Verwaltungsrates des St. Josef Hospitals Wiesbaden

Vorsitzender des Caritas Verbandes Wiesbaden e.V.

Vorsitzender des Gesamtverbandes der Kath. Kirchengemeinden in Wiesbaden

Mitglied im Jugendhilfeausschuss (1997-2005)

Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) (1999-2006)

12. Mai 2006

Nominierung durch den Parteitag der SPD zum parteilosen Kandidaten für das Amt des Oberbürgermeisters in der Landeshauptstadt

April 2006 - März 2008

Projektleiter bei der WISAG, Service-Holding GmbH

23. März 2007

Wahl zum stellvertretenden Vorsitzenden der SPD Wiesbaden

22. Juni 2007

Nominierung zum Landtagskandidaten für den Wahlkreis 30 (Wiesbaden I)

27. Januar 2008

Gewinn des Direktmandats für den Hessischen Landtag im Wahlkreis 30

5. April 2008 - 19. November 2008

Mitglied des Hessischen Landtags

30. Mai 2008

standesamtliche Trauung

18. Januar 2009

Einzug über die Landesliste in den Hessischen Landtag

5. Februar 2009

Mitglied des Hessischen Landtags

28. September 2012

Erneute Nominierung zum Landtagskandidaten für den Wahlkreis 30 (Wiesbaden I)

8. Juni 2013

Wahl auf Platz 13 der Landesliste der SPD Hessen für die Landtagswahlen am 22. September 2013

22. September 2013

Einzug über die Landesliste in den Hessischen Landtag